

Absurd

"Nordmännnerlied"

Visit "[Nordmännnerlied](#)" on MotoLyrics.com

Der Abend kommt und die Herbstluft weht,
ReifkÃfÃfÃ,Ãalte spinnt um die Tannen,
Oh Kreuz und Buch und MÃfÃfÃ,ÃInchsgebet
Wir mÃfÃfÃ,Ã¼ssen Alle von dannen.

Die Heimath wird dÃfÃfÃ,Ãammernt und dunkel und
alt,
TrÃfÃfÃ,Ã¼b rinnen die heiligen Quellen:
Du gÃfÃfÃ,Ãtterschwebter, du grÃfÃfÃ,Ã¼ner
Wald,
Schon blitzt die Axt, dich zu fÃfÃfÃ,Ãllen!

Und wir ziehen stumm, ein geschlagen Heer,
Erloschen sind unsere Sterne
Oh Island, du eisiger Fels im Meer,
Steig auf aus mÃfÃfÃ,Ãchtiger Ferne.

Steig auf und empfah unser riesig Geschlecht
Auf geschnÃfÃfÃ,Ãbelten Schiffen kommen
Die alten GÃfÃfÃ,Ãtter, das alte Recht,
Die alten NordmÃfÃfÃ,Ãnner geschwommen.

Wo der Feuerberg loht, Glutasche fÃfÃfÃ,Ãllt,
Sturmwogen die Ufer umschÃfÃfÃ,Ãumen,
Auf dir, du trotziges Ende der Welt,
Die Winternacht woll'n wir vertrÃfÃfÃ,Ãumen

[Text: Joseph Viktor von Scheffel (1826 - 1886)]

Visit [Absurd](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.